Weiter
Schreiben
.jetzt

Pressemitteilung

Neue Briefwechsel mit afghanischen Autorinnen

Berlin, 20. August 2026

Fünf Jahre nach dem Fall Kabuls veröffentlicht Weiter Schreiben drei neue literarische Briefwechsel zwischen afghanischen und in Deutschland lebenden Schriftstellerinnen. Die Briefe erscheinen sukzessive auf der Literaturplattform www.weiterschreiben.jetzt und setzen einen Austausch fort, der bereits vor der Machtübernahme der Taliban begonnen hatte.

Ab sofort schreiben sich **Benafsha (Pseudonym) & Shida Bazyar**, **Zainab Akhlaqi & Zsuzsa Bánk** sowie **Sheba (Pseudonym) & Esther Kinsky**.

Eine der afghanischen Autorinnen lebt mittlerweile im Exil in Kanada, die anderen beiden leben weiter in Afghanistan. Sie teilen ihre Gedanken und Erfahrungen, berichten über ein Land, das seine Frauen und Mädchen wie Gefangene behandelt, ihre Rechte systematisch beschneidet und sie vom öffentlichen Leben weitgehend ausschließt. Aus den Briefen spricht auch ein ungebrochener Protestwille, die Vielfalt ihrer Interessen als schreibende Frauen und nicht zuletzt die Weigerung, sich mit der gegenwärtigen Situation in Afghanistan abzufinden.

Die Briefwechsel entstehen im Rahmen des Programms „Untold Narratives – Weiter Schreiben. Briefwechsel mit afghanischen Autorinnen". Seit 2022 veröffentlichen wir Erzählungen und Briefe von afghanischen und deutschsprachigen Schriftstellerinnen. Im Juni 2023 wurden die Briefwechsel als Teil des von der KfW Stiftung initiierten Projekts „Untold Literatures“ mit dem Deutschen Kulturförderpreis des BDI ausgezeichnet. 2026 erschien eine Auswahl dieser Briefwechsel in der Anthologie „Wenn ich deine Worte lese, finde ich den Weg zurück nach Hause“ im Ullstein Verlag.

In den vorherigen Jahren bildeten die Schriftstellerinnen **Daniela Dröscher**, **Ilma Rakusa**, **Marica Bodrožić**, **Dilek Güngör**, **Elke Schmitter**, **Svenja Leiber**, **Heike Geißler**, **Karosh Taha**, **Heike Melba-Fendel**, **Mithu Sanyal**, **Paula Fürstenberg, Tanasgol Sabbagh, Francesca Melandri, Yael Inokai und Judith Hermann** Brieftandems mit den afghanischen Autorinnen **Freshta Ghani (Pseudonym)**, **Maryam Mahjube (Pseudonym)**, **Batool Haidari**, **Maliha Naji (Pseudonym)**, **Raha Mozaffari (Pseudonym)**, **Fatema Key (Pseudonym)**, **Masoma**, **Nargis (Pseudonym)**, **Naeema**, **Parand (Pseudonym)**, **Fatema**, **Marie Bamyani (Pseudonym), Shamsia, Zahedeh und Tamanna Easar**.

Das Projekt „Untold Narratives – Weiter Schreiben. Briefwechsel mit afghanischen Autorinnen“ ist eine Kooperation der KfW Stiftung, der Londoner NGO Untold Narratives CIC und *Weiter Schreiben*.

Weiter Schreiben ist ein Programm für Autor*innen aus Kriegs- und Krisengebieten des gemeinnützigen Vereins WIR MACHEN DAS. Untold Narratives CIC fördert und verbreitet die Arbeit von Autorinnen, die durch eine Gemeinschaft oder einen Konflikt marginalisiert werden.

Pressekontakt:
Mirjam Wittig
Weiter Schreiben
presse@weiterschreiben.jetzt
01774708475